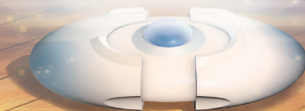


SuperBuch1[®]

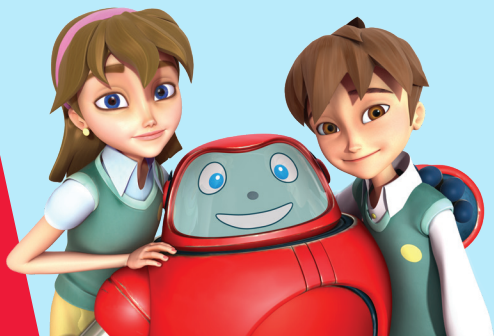


BUCH DER HOFFNUNG

*Begleite Chris, Joy und Gizmo
auf ein Abenteuer!*



Das sind Chris, Joy und Gizmo!



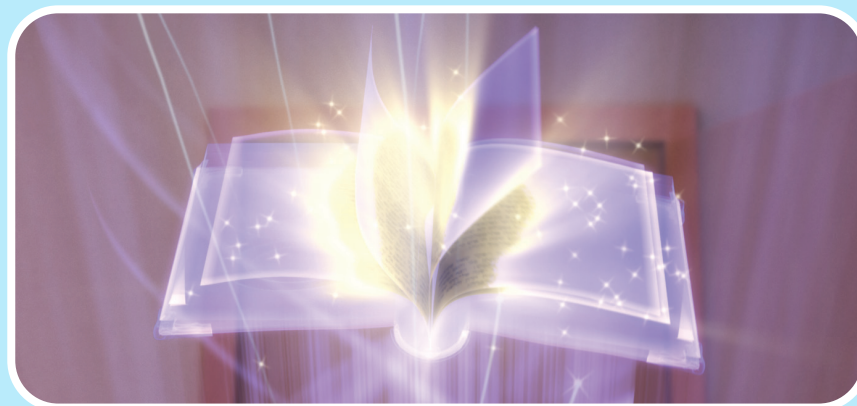
Die Kinder haben eine Schulaufgabe. Sie sollen eine Person finden, die einen guten Charakter hat. Bei ihrer Suche haben sie sich viele verschiedene Personen angeschaut. Manche hatten ein oder zwei gute Charakterzüge, manche gar keine. Jetzt hilft ihnen Superbuch, jemanden zu finden, der den besten Charakter von allen hat. Wisst ihr was? Ihr könnt sie dabei begleiten!

Superbuch: Book of Hope
Superbuch Inhalt © 2019 The Christian Broadcasting Network, Inc. Superbook® and the Superbook logo sind registrierte Marken von The Christian Broadcasting Network, Inc. Alle Rechte vorbehalten.
Auswahl der Bibelstellen © 2020 OneHope, Inc.
onehope.net

Inhaltsverzeichnis

- Seite 1:
Willkommen / Einleitung
- Seite 2: Kapitel 1
Bestimmung
- Seite 6: Kapitel 2
Großzügigkeit
- Seite 10:
Jesus: Mehr als ein Charakter
- Seite 12: Kapitel 3
Freundlichkeit
- Seite 16: Kapitel 4
Dienerschaft
- Seite 20: Kapitel 5
Liebe
- Seite 25: Kapitel 6
Vergebung
- Seite 29: Kapitel 7
Hoffnung

Auf den nächsten Seiten lernst du alles rund um das Thema Charakter kennen. Du wirst Geschichten lesen, Spiele spielen und vielleicht sogar das, was du lernst, mit der Welt teilen! Halte nach dem Stern-Symbol ★ Ausschau. Es wird dich darauf hinweisen, was eine Person mit einem großartigen Charakter sagt und tut.



Was ist Superbuch? Superbuch erzählt Geschichten aus dem Wort Gottes, das rund um die Welt als „die Bibel“ bekannt ist. Die Bibel ist eine Sammlung von Büchern, die alle zusammen die Geschichte von Gottes Liebe zu den Menschen erzählen. Sie ist die ultimative Quelle von Weisheit und Wahrheiten für unser Leben. In diesem Buch der Hoffnung hilft die Bibel Chris, Joy und Gizmo Gottes Wege zu verstehen. Es ist wahrlich ein Superbuch!



Die Geschichten aus diesem Buch stammen aus der Bibel. Auf einigen Seiten findest du unten Verweise zu Bibelstellen, wo du mehr darüber lesen kannst. Wenn nicht anders vermerkt, sind die Bibelzitate fettgedruckt und der HFA entnommen. Copyright © 1996, 2004, 2007 by Tyndale House

Foundation. Used by permission of Tyndale House Publishers, Inc., Carol Stream, Illinois 60188. Alle Rechte vorbehalten. Das Erlösungsgedicht® used by permission. © 2004 Matt & Sherry McPherson. Alle Rechte vorbehalten.

Kapitel 1: BESTIMMUNG

Wir haben ein **RIESEN** Schulprojekt geplant. Davon hängt ein Großteil unserer Note ab. Chris hat nicht viel Lust, daran zu arbeiten...

Chris, dieses Projekt ist wirklich wichtig. Ich würde mich an deiner Stelle etwas bemühen.

Dieses Projekt ist totale Zeitverschwendung. Das macht gar keinen Sinn.

Mein Programm sagt, dass alles und jeder einen Sinn oder eine Bestimmung hat.

Woher willst du das wissen?

Ich werde euch einen guten Charakter zeigen. Alles begann, als Gott die Erde erschuf.

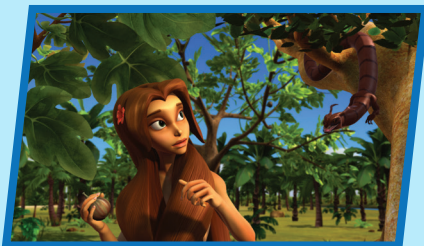
Gott hat eine perfekte Welt erschaffen. Er erschuf das Wasser, das Land, die Sonne, den Mond und die Sterne am Himmel. Gott schuf die Vögel, Fische und alle Tiere. Alles hatte seinen Sinn, aber für eine von seinen Schöpfungen hatte Gott eine ganz besondere Bestimmung. Gott erschuf den Menschen nach seinem Bild, um auf der Erde zu herrschen – so wie Gott es wollte.

Dann sagte Gott: **»Jetzt wollen wir den Menschen machen, unser Ebenbild, das uns ähnlich ist. Er soll über die ganze Erde verfügen: über die Tiere im Meer, am Himmel und auf der Erde.«** So schuf Gott den Menschen als sein Abbild,... Er segnete sie und sprach: **»Vermehrt euch, bevölkert die Erde und nehmt sie in Besitz! Ihr sollt Macht haben über alle Tiere: über die Fische, die Vögel und alle anderen Tiere auf der Erde!«**



Die Menschen waren das perfekte Ebenbild Gottes. **“So schuf Gott den Menschen als sein Abbild, ja, als Gottes Ebenbild; und er schuf sie als Mann und Frau.”** Aber der erste Mann und seine Frau trafen eine Entscheidung, die alles verändern sollte.

1. Mose



1. Mose

Gott hatte Adam und Eva nur eine Regel gegeben: **»Von allen Bäumen im Garten darfst du essen, nur nicht von dem Baum, der dich Gut und Böse erkennen lässt. Sobald du davon isst, musst du sterben!«**

Eines Tages kam Satan in Gestalt einer Schlange zu Adam und Eva, während sie in der Nähe des Baumes waren, und sprach zu ihnen: **»Hat Gott wirklich gesagt, dass ihr von keinem Baum die Früchte essen dürft?«**

»Natürlich dürfen wir«, antwortete die Frau, »nur von dem Baum in der Mitte des Gartens nicht. Gott hat gesagt: 'Esst nicht von seinen Früchten, ja – berührt sie nicht einmal, sonst müsst ihr sterben!«

»Unsinn! Ihr werdet nicht sterben«, widersprach die Schlange, »aber Gott weiß: Wenn ihr davon esst, werden eure Augen geöffnet – ihr werdet sein wie Gott und wissen, was Gut und Böse ist.«

Adam und Eva glaubten der Schlange. Sie nahmen die Frucht und aßen sie. In diesem Moment kam die Sünde in die Welt und zerbrach augenblicklich die Beziehung der Menschen zu Gott. Betrübt schickte Gott sie aus dem Garten.

Als die Menschen Gott ungehorsam waren und damit sündigten, verdunkelte sich ihr Herz... Sie verloren ihre Bestimmung aus dem Blick.



Also gibt Gott jedem Menschen eine Bestimmung!

Aber die Sünde lässt uns das Gegenteil glauben. Ich hab mich getäuscht, als ich dachte, dass Projekt hätte keinen Sinn.



Also, das erste, was wir über Charakter gelernt haben, ist, dass jeder eine Bestimmung hat. Diese Bestimmung gibt jedem von uns Sinn.

Bibelvers

Was wir jetzt sind, ist allein Gottes Werk. Er hat uns durch Jesus Christus neu geschaffen, um Gutes zu tun. Damit erfüllen wir nun, was Gott schon im Voraus für uns vorbereitet hat (Epheser 2,10).



Wende es an!

Gott hat dich einzigartig gemacht! Schreibe auf, was dich ganz besonders macht.

-
-
-

Werde Teil des Abenteuers!

Begleite Chris, Joy und Gizmo dabei, wenn sie mehr über ihre Bestimmung lernen. Schau dir dazu Episode 1: "Superbuch: Am Anfang - Wie alles begann" an.



Kapitel 2: GROßZÜGIGKEIT



Unser nächstes Thema ist Großzügigkeit, aber Chris muss jetzt ja unbedingt an seiner Geburtstagswunschliste arbeiten. Wir werden das nie fertig bekommen!

Sonic Skateboard...
Die neue Z-Center
Spielkonsole...Hast du das
alles, Gizmo?

Ja, hab ich!

Ich liebe es,
Geburtstagsgeschenke
zu bekommen!

Chris, mach schon. Wir haben
ein Projekt fertigzustellen.

Hetz mich nicht, ich
arbeite hier gerade.

Du verhältst dich so egoistisch.
Wofür brauchst du den ganzen
Kram überhaupt?

Ich werde euch jemanden
zeigen, der das größte
Geschenk aller Zeiten
gemacht hat.



In dieser Zeit befahl Kaiser Augustus, alle Bewohner des Römischen Reiches in Steuerlisten einzutragen. Eine solche Volkszählung hatte es noch nie gegeben. Sie wurde durchgeführt, als Quirinius Statthalter in Syrien war. Jeder musste in seine Heimatstadt gehen, um sich dort eintragen zu lassen. So reiste Josef von Nazareth in Galiläa nach Bethlehem in Judäa, der Geburtsstadt von König David. Denn er war ein Nachkomme von David und stammte aus Bethlehem. Josef musste sich dort einschreiben lassen, zusammen mit seiner Verlobten Maria, die ein Kind erwartete.



In Bethlehem kam für Maria die Stunde der Geburt. Sie brachte ihr erstes Kind, einen Sohn, zur Welt. Sie wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Futterkrippe im Stall, denn sie fanden in keiner anderen Unterkunft Platz.

In dieser Nacht bewachten draußen auf den Feldern vor Bethlehem einige Hirten ihre Herden. Plötzlich trat ein Engel des Herrn zu ihnen, und die Herrlichkeit des Herrn umstrahlte sie. Die Hirten erschranken sehr, aber der Engel sagte:

»Fürchtet euch nicht! Ich verkünde euch eine Botschaft, die das ganze Volk mit großer Freude erfüllen wird: Heute ist für euch in der Stadt, in der schon David geboren wurde, der versprochene Retter zur Welt gekommen. Es ist Christus, der Herr. Und daran werdet ihr ihn erkennen: Das Kind liegt, in Windeln gewickelt, in einer Futterkrippe!«

Auf einmal waren sie von unzähligen Engeln umgeben, die Gott lobten: »Ehre sei Gott im Himmel! Denn er bringt der Welt Frieden und wendet sich den Menschen in Liebe zu.«



Dass Gott uns seinen Sohn schenkte, war etwas ganz Besonderes. Jesus kam, um uns von unseren Sünden zu retten. Aber das war erst der Anfang der Zeit von Jesus auf der Erde.

Alles, was Gott uns gibt, ist gut und vollkommen. Er, der Vater des Lichts, ändert sich nicht; niemals wechseln bei ihm Licht und Finsternis (Jakobus 1,17).



Lukas 2,1-14

Warte mal. Gott gab seinen Sohn? Was für ein Geschenk!

Wow, Gott ist so großzügig.



Gizmo, ich hab eine andere Idee. Ich brauche den ganzen Kram doch nicht. Stattdessen werde ich mir Geld wünschen, damit ich es jemandem geben kann, der in Not ist.

Aye aye, Sir!

Ok, nun lass uns Joy helfen.

Bibelvers

Geben macht glücklicher als Nehmen (nach Apostelgeschichte 20,35).

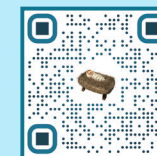


Wende es an!

Notiere dir zwei Ideen, wie du großzügig sein kannst. Teile deine Ideen mit einem Freund!

Werde Teil des Abenteuers

Mehr davon? Begleite Chris, Joy und Gizmo, wenn sie mehr über die Geburt von Jesus erfahren. Schau dir die Episode 8 "Superbuch: Das erste Weihnachten - Die Geburt Jesu" auf dem Superbuch YouTube Kanal an.



JESUS:

Mehr als ein guter Charakter



Oftmals halten wir nach Menschen mit einem starken Charakter Ausschau, die uns als Vorbilder dienen können. Wenn das alles ist, was du brauchst, dann wäre Jesus ein großartiges Beispiel.

Aber Jesus ist mehr als nur ein Vorbild. Vorbilder können zwar viel tun, um dir zu helfen. Sie können dir Ratschläge geben oder ein Beispiel sein, an dem du dich orientieren kannst, aber sie können dich auch enttäuschen. Doch Jesus wird dich niemals enttäuschen. Er kann dir sogar dabei helfen, die Dinge zu tun, die er von dir möchte.

Und so funktioniert's:

1 Jesus war schon vor Beginn der Welt da. Eigentlich hat er die Welt geschaffen.

Am Anfang war das Wort. Das Wort war bei Gott, und das Wort war Gott selbst. Von Anfang an war es bei Gott. Alles wurde durch das Wort geschaffen; nichts ist ohne das Wort entstanden. In ihm war das Leben, und dieses Leben war das Licht für alle Menschen (Johannes 1,1-4).



2 Er hat die Kraft, dich zu der Person zu machen, zu der Gott dich bestimmt hat.

Gehört also jemand zu Christus, dann ist er ein neuer Mensch. Was vorher war, ist vergangen, etwas völlig Neues hat begonnen. All dies verdanken wir Gott, der uns durch Christus mit sich selbst versöhnt hat (2 Korinther 5,17.18).

3 Er möchte durch den Heiligen Geist in dir leben, der uns hilft, Gottes Willen zu verstehen.

Dann werde ich den Vater bitten, dass er euch an meiner Stelle einen anderen Helfer gibt, der für immer bei euch bleibt. Dies ist der Geist der Wahrheit. Die Welt kann ihn nicht aufnehmen, denn sie ist blind für ihn und erkennt ihn nicht. Aber ihr kennt ihn, denn er bleibt bei euch und wird in euch leben (Johannes 14,16.17).

Kapitel 3: FREUNDLICHKEIT



Chris behandelt Gizmo nicht gut. Ich frage mich, ob der nächste Charakterzug in unserem Projekt dabei helfen wird, das zu ändern?

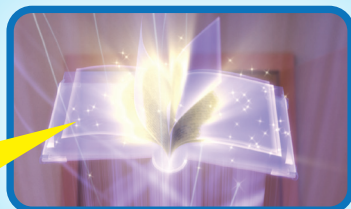
Gizmo! Wenn ich sage, dass du aufpassen solltest, wo du hinläufst, mein' ich das auch so. Du hättest mich fast umgestoßen!



Eeeeeeees tut mir leid, CCCCCChris.



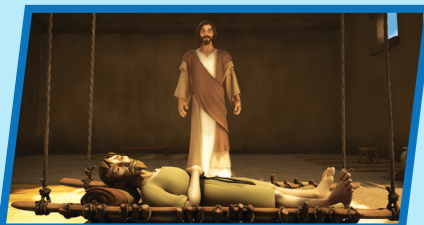
Ich werde euch zeigen, wie wahre Freundlichkeit aussieht.



Als Jesus nach Kapernaum zurückkehrte, verbreitete sich diese Nachricht schnell. Als er in einem Haus lehrte, kamen vier Männer, die einen gelähmten Mann auf einer Matte trugen. Weil die Menge

um Jesus so groß war, mussten sie ein Loch in das Dach des Hauses machen und den Gelähmten dadurch zu Jesus hinunterlassen. **Als Jesus ihren festen Glauben sah, sagte er zu dem Gelähmten: »Mein Sohn, deine Sünden sind dir vergeben!«**

(Markus 2,5)



Einige der jüdischen Lehrer verstanden nicht, was Jesus tat. Sie fragten: **»Was bildet der sich ein? Das ist Gotteslästerung! Nur Gott allein kann Sünden vergeben.«** (Markus 2,7)

Jesus fragte sie: **»Ist es leichter, zu dem Gelähmten zu sagen: 'Deine Sünden sind dir vergeben' oder: 'Steh auf, nimm deine Matte und geh'?' ...Dann wandte sich Jesus dem Gelähmten zu und sagte zu ihm:**

»Steh auf, nimm deine Matte und geh nach Hause, denn du bist geheilt!«

Der Mann sprang auf, nahm die Matte und bahnte sich einen Weg durch die staunende Menge. Da lobten sie alle Gott. **»So etwas haben wir noch nie gesehen!«, riefen sie.** (Markus 2,10-12; NLB)



Dieser Mann und seine Freunde unterbrachen Jesus mitten in seiner Rede, aber dennoch hat er ihn geheilt!



Und er hat den jüdischen Lehrern freundlich geantwortet, obwohl sie gegen ihn waren.

Jesus hatte Gnade mit dem Gelähmten. Er war aber auch genauso freundlich zu allen anderen.

Markus 2,1-12



Jesus traf einen Mann, der von einem bösen Geist besessen war.

Dieser Mensch wurde von einem bösen Geist beherrscht und hauste in Grabhöhlen. Er war so wild, dass er nicht einmal mit Ketten gebändigt werden konnte. Sooft man ihn auch an Händen und Füßen fesselte, jedes Mal zerbrach er die Ketten wieder und riss sich los. Niemand konnte ihn überwältigen. Tag und Nacht hielt er sich in den Grabhöhlen auf oder irrte in den Bergen umher. Dabei schrie er und schlug mit Steinen auf sich ein.

Kaum hatte er Jesus von weitem gesehen, rannte er los, warf sich vor ihm nieder und rief laut: »Was willst du von mir, Jesus, du Sohn Gottes, des Höchsten?



Da fragte ihn Jesus: »Wie heißt du?«

Der Dämon antwortete: »Mein Name ist Legion; wir sind nämlich viele.«

Nicht weit entfernt an einem Abhang weidete eine große Herde Schweine. »Lass uns in diese Schweine fahren!«, baten die Dämonen.

Jesus erlaubte es ihnen.

Die bösen Geister fuhren in die Schweine und die gesamte Herde stürzte sich von der Klippe ins Meer und ertrank im Wasser.

Markus 5,1-13



Jesus war freundlich zu dem Mann, von dem sich sonst jeder fernhielt. Und es hat ihn nicht interessiert, was andere deswegen über ihn dachten.

Gizmo, es tut mir leid. Ich war so unfreundlich zu dir. Du bist immer so hilfsbereit. Kannst du mir verzeihen?

Natürlich!

Chris, hier sind ein paar Verse, die dir helfen, dich daran zu erinnern, freundlich zu sein.

Bibelverse

- Dagegen bringt der Geist Gottes in unserem Leben nur Gutes hervor: Liebe, Freude und Frieden; Geduld, Freundlichkeit und Güte; Treue, Nachsicht und Selbstbeherrschung. (Galater 5,22-23)
- Geht liebevoll und barmherzig miteinander um! (Sacharja 7,9)



Wende es an!

Zeichne in die Felder eine Geschichte, wie du und deine Freunde jemandem Freundlichkeit zeigen können.

Werde Teil der Reise

Es gibt noch mehr! Begleite Chris, Joy und Gizmo, wenn sie mehr über die Wunder Jesu lernen. Schau dir die Episode 9 "Superbuch: Wahre Wunder" auf dem Superbuch YouTube Kanal an.



Kapitel 4: DIENERSCHAFT



Chris glaubt, dass ein Leiter jemand ist, der anderen sagt, was sie zu tun haben. Ich stimme dem nicht zu. Für unseren nächsten Teil der Charakterstudie will ich mir anschauen, wie Jesus mit Leiterschaft umgegangen ist. Los geht's!

Gizmo, hol' mir was zu trinken! Joy, du kümmerst dich um den nächsten Teil des Projekts!



Was machst du?

Ich leite!



Die Welt glaubt, dass Leiter stark sind, wenn sie sich und ihre Autorität zur Schau stellen. Ich werde euch einen König zeigen, der geleitet hat, indem er anderen diente.



Da rief Jesus alle zusammen und sagte: »Ihr wisst, wie die Großen und Mächtigen dieser Welt ihre Völker unterdrücken. Wer die Macht hat, nutzt sie rücksichtslos aus. Aber so darf es bei euch nicht sein. Im Gegenteil: Wer groß sein will, der soll den anderen dienen, und wer der Erste sein will, der soll sich allen unterordnen.



Matthäus 20,25-27



Jesus sagt, dass wahre Leiter eigentlich Diener sind. Schau dir das Beispiel von Jesus an.

Jesus aber wusste, dass der Vater ihm alles in die Hand gegeben hatte, dass er von Gott gekommen war und zu ihm zurückkehren würde. Da stand er vom Tisch auf, legte sein Obergewand ab und band sich ein Tuch aus Leinen um. Er goss Wasser in eine Schüssel und begann, seinen Jüngern die Füße zu waschen und mit dem Tuch



abzutrocknen. Als er zu Simon Petrus kam, wehrte dieser ab: »Herr, wie kommst du dazu, mir die Füße zu waschen!« Jesus antwortete ihm: »Was ich hier tue, verstehst du jetzt noch nicht. Aber später wirst du es begreifen.«

Nachdem Jesus ihnen die Füße gewaschen hatte, zog er sein Obergewand wieder an, kehrte zu seinem Platz am Tisch zurück und fragte seine Jünger: »Versteht ihr, was ich eben getan habe? Ihr nennt mich Lehrer und Herr. Das ist auch richtig so, denn ich bin es. (Johannes 13,3-7.12-15)



Wenn schon ich, euer Lehrer und Herr, euch die Füße gewaschen habe, dann sollt auch ihr euch gegenseitig die Füße waschen. Ich habe euch damit ein Beispiel gegeben, dem ihr folgen sollt. Handelt ebenso!



Also:
Gute Leiter dienen anderen, so wie Jesus das gemacht hat. Sie setzen die anderen an erste Stelle. Ich hab Chris einen Vers gegeben, damit er sich daran erinnern kann.

Ich glaube, wir brauchen die Hilfe von Jesus, um anderen dienen zu können.

Jesus, bitte gib uns die Kraft und den Wunsch, anderen zu dienen. Amen.



Bibelvers

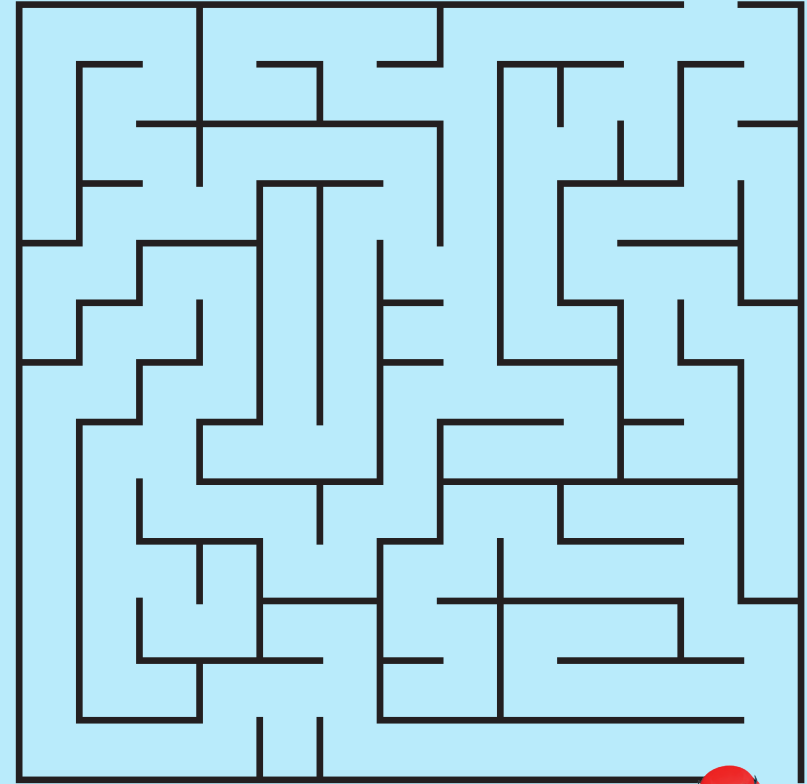
Weder Eigennutz noch Streben nach Ehre sollen euer Handeln bestimmen. Im Gegenteil: Seid bescheiden und achtet den anderen mehr als euch selbst. Denkt nicht an euren eigenen Vorteil. Jeder von euch soll das Wohl des anderen im Auge haben (Philipper 2,3.4).



Johannes 13,14.15

Labyrinth!

Gizmo braucht Hilfe.
Hilf Chris und Joy, zu ihm zu kommen.



Geh noch weiter

Du willst darüber noch mehr erfahren?
Schau dir aus der ersten Superbuch Staffel die Episode 10 "Superbuch: Wer ist der Größte? - Jesus in Jerusalem" auf dem Superbuch YouTube Kanal an.



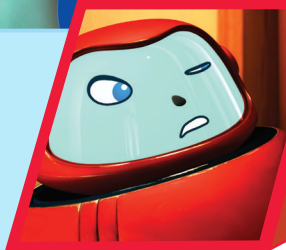
Behandelt die Menschen so, wie ihr von ihnen behandelt werden möchtet. (Lukas 6,31; HFA)

Kapitel 5: LIEBE



Wir lernen viel darüber, was einen guten Charakter ausmacht. Aber Gizmo verhält sich ein bisschen komisch.

Wie liebe ich andere? Blumen brauchen Sonnenschein, und ich brauch Dich zum Glücklichein! Oder ähm: Rosen sind rot, Veilchen sind blau,hmmm



Der ist jetzt schon eine ganze Weile so.

Warum macht er das?

Ich hab ihn darum gebeten, für das Projekt "Liebe" zu definieren. Das hat einen Kurzschluss verursacht.



Liebe kann man nur schwer definieren, aber du kannst sie jemandem zeigen. Ich werde euch zeigen, was Jesus getan hat, um seine Liebe zu beweisen.



Als sie fertig gegessen hatten, führte Jesus sie in den Garten, um zu beten. Als sie dort waren, kam Judas in Begleitung einiger Tempelwachen.



Jesus wusste, was passieren würde, und fragte: "Wen sucht ihr?"

"Jesus von Nazareth", antworteten sie.

"Ich bin es", sagte Jesus. Also nahmen sie ihn gefangen und führten ihn fort.

Johannes 18,1-12



Gott aber beweist uns seine große Liebe gerade dadurch, dass Christus für uns starb, als wir noch Sünder waren (Römer 5,8).

Sie brachten ihn zu einem Ort namens Golgatha, was "Schädelstätte" bedeutet.

Dann nagelten sie ihn an das Kreuz. Seine Kleider teilten sie unter sich auf und bestimmten durch das Los, was jeder bekommen sollte.



Gegen drei Uhr rief Jesus laut: »Eli, Eli, lema sabachtani?« Das heißt übersetzt: »Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen?«



Aber Jesus schrie laut auf und starb. Im selben Augenblick zerriss im Tempel der Vorhang vor dem Allerheiligsten von oben bis unten.

Der römische Hauptmann, der gegenüber vom Kreuz stand, hatte mit angesehen, wie Jesus starb, und rief: »Dieser Mann ist wirklich Gottes Sohn gewesen!«

Der Tod von Jesus war nicht das Ende der Geschichte. Drei Tage später stand Jesus von den Toten auf. Als er das tat, besiegte er den Tod und die Sünde ein für allemal.

Hat aber die Verfehlung eines einzigen Menschen zur Herrschaft des Todes geführt, um wie viel mehr werden dann alle, die Gottes überreiche Barmherzigkeit und seine Vergebung erfahren haben, durch Jesus Christus leben und mit ihm herrschen (Römer 5,17)!



Römer 5,7; Markus 15,22-39

Am Sonntagmorgen, dem ersten Tag der neuen Woche, ging Maria aus Magdala noch vor Sonnenaufgang zum Grab. Da sah sie, dass der Stein, mit dem das Grab verschlossen gewesen war, nicht mehr vor dem Eingang lag. Sofort lief sie zu Simon Petrus und dem anderen Jünger, den Jesus sehr lieb hatte. Aufgeregt berichtete sie ihnen: »Sie haben den Herrn aus dem Grab geholt, und wir wissen nicht, wohin sie ihn gebracht haben!«

Da beeilten sich Petrus und der andere Jünger, um möglichst schnell zum Grab zu kommen. Gemeinsam liefen sie los, aber der andere war schneller als Petrus und kam zuerst dort an. Ohne hineinzugehen, schaute er in die Grabkammer und sah die Leinentücher dort liegen. Dann kam auch Simon Petrus. Er ging in das Grab hinein und sah ebenfalls die Leinentücher zusammen mit dem Tuch, das den Kopf von Jesus bedeckt hatte. Es lag nicht zwischen den Leinentüchern, sondern zusammengefaltet an der Seite.

Inzwischen war auch Maria aus Magdala zum Grab zurückgekehrt und blieb voller Trauer davor stehen. Weinend schaute sie in die Kammer. [...]



Als sie sich umblickte, sah sie Jesus dastehen. Aber sie erkannte ihn nicht.

Als Maria Jesus' Stimme hörte, erkannte sie ihn. Jesus trug ihr auf, den anderen zu berichten, dass er lebte.

Johannes 20,1-7.11-17



Jesus machte den Weg zu Gott, dem Vater wieder frei, durch sein Opfer und seinen Sieg am Kreuz. Jetzt können Menschen ihre Bestimmung in Jesus finden.

Denn wenn du mit deinem Mund bekennst: »Jesus ist der Herr!«, und wenn du von ganzem Herzen glaubst, dass Gott ihn von den Toten auferweckt hat, dann wirst du gerettet werden (Römer 10,9).



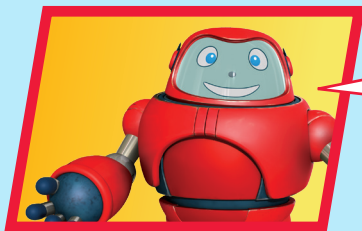
Liebe ist wirklich schwer zu definieren, aber man kann sie anderen zeigen, so wie Jesus es getan hat.



Liebe ist so viel größer, als ich dachte. Ich möchte auch anderen Liebe zeigen.

Jesus sagte:
Liebt einander! So wie ich euch geliebt habe,
so sollt ihr euch auch untereinander lieben
(Johannes 13,34).
Denn Gott hat die Menschen so sehr geliebt,
dass er seinen einzigen Sohn für sie hergab.
Jeder, der an ihn glaubt, wird nicht zugrunde
gehen, sondern das ewige Leben haben
(Johannes 3,16).





Du kannst beten und Jesus bitten, dir dabei zu helfen, andere zu lieben. Du kannst dafür dieses Gebet nutzen:

Erfahre mehr über Jesus und singt das "Erlösungsgedicht" mit:



Das Erlösungsgedicht

Jesus, du starbst dort an dem Kreuz,
standst auf vom Tod, hast uns befreit.
Komm und vergib mir meine Schuld.
Sei du mein Retter, Herr und Freund.
Mach mich neu, veränd're mich
und hilf mir, Herr, zu leben für dich.

Bibelvers

Wie sehr Christus uns liebt, haben wir daran erkannt, dass er sein Leben für uns opferte. Ebenso müssen auch wir bereit sein, unser Leben für unsere Geschwister hinzugeben (1. Johannes 3,16).



Wende es an!

Gott hat dir seine Liebe gezeigt, indem Jesus für dich starb und wieder auferstand. Entscheide dich heute, Jesus zu folgen. Er wird dir helfen, die Bestimmung, die Gott für dich hat, zu erfüllen. Hier kannst du den Namen eines Freundes oder eines Familienmitgliedes aufschreiben und dir überlegen, wie du ihnen Gottes Liebe zeigen kannst.

Ich werde _____ Gottes Liebe zeigen, durch/ indem _____.

Join the Journey

Du willst mehr? Begleite Chris, Joy und Gizmo und lerne mehr über den Tod von Jesus in der Episode: "Superbuch: Auferstanden - Was an Ostern geschah", die du dir jetzt auf dem Superbuch YouTube Kanal ansehen kannst.



Kapitel 6: VERGEBUNG



Gizmo hat versucht, das Projekt noch besser machen, aber er hat es ruiniert. Ich hab keine Ahnung, was wir jetzt tun sollen.

Gizmo!

Schau dir nur an, was du mit dem Projekt gemacht hast.

Es tut mir leid.

Es war ein Unfall!



Superbuch, was willst du uns jetzt dazu zeigen?

Ich werde euch Saulus zeigen, einen Mann, dessen Leben sich komplett verändert hat. Saulus war ein religiöser Anführer.



Saulus verfolgte noch immer voller Hass alle, die an den Herrn glaubten, und drohte ihnen an, sie hinrichten zu lassen. Er ging zum Hohepriester und ließ sich von ihm Empfehlungsschreiben für die jüdische Gemeinde in Damaskus mitgeben. Sie ermächtigten ihn, auch dort die Anhänger der neuen Lehre aufzuspüren und sie – ganz gleich, ob Männer oder Frauen – als Gefangene nach Jerusalem zu bringen.



Auf seiner Reise nach Damaskus, kurz vor der Stadt, umgab Saulus plötzlich ein blendendes Licht vom Himmel. Er stürzte zu Boden und hörte eine Stimme: »Saul, Saul, warum verfolgst du mich?«



»Wer bist du, Herr?«, fragte Saulus.

»Ich bin Jesus, den du verfolgst!«, antwortete die Stimme. »Steh auf und geh in die Stadt. Dort wird man dir sagen, was du tun sollst.«



Als Saulus aufstand und die Augen öffnete, konnte er nicht mehr sehen. Da nahmen seine Begleiter ihn an die Hand und führten ihn nach Damaskus.

In Damaskus wohnte ein Jünger von Jesus, der Hananias hieß. Dem erschien der Herr in einer Vision. »Hananias«, sagte er zu ihm.

»Ja, Herr, hier bin ich«, erwiderte der Mann.

Der Herr forderte ihn auf: »Geh zur Geraden Straße in das Haus von Judas und frag dort nach einem Saulus aus Tarsus. Er betet gerade und hat in einer Vision einen Mann gesehen, der Hananias heißt. Dieser kam zu ihm und legte ihm die Hände auf, damit er wieder sehen kann.«



Aber Herr«, wandte Hananias ein, »ich habe schon von so vielen gehört, wie grausam dieser Saulus in Jerusalem die verfolgt hat, die zu dir gehören.



Doch der Herr sprach zu Hananias: »Geh nur! Ich habe diesen Mann als mein Werkzeug auserwählt. Er soll mich bei den nichtjüdischen Völkern und ihren Herrschern, aber auch bei den Israeliten bekannt machen.



Was wird Saulus jetzt machen?



Hananias gehorchte. Er ging in das Haus von Judas, fand dort Saulus und legte ihm die Hände auf. »Lieber Bruder Saulus«, sagte er, »Jesus, der Herr, der dir unterwegs erschienen ist, hat mich zu dir geschickt, damit du wieder sehen kannst und mit dem Heiligen Geist erfüllt wirst.« Im selben Moment fiel es Saulus wie Schuppen von den Augen, und er konnte wieder sehen. Er stand auf und ließ sich taufen. ...Gleich nach seiner Taufe begann er, in den Synagogen zu predigen und zu verkünden, dass Jesus der Sohn Gottes ist.

Apostelgeschichte 9,1-20

Wenn sogar die Christen Saulus vergeben haben, können wir auch Gizmo vergeben - und jedem anderen auch.

Aber wir brauchen die Hilfe des Heiligen Geistes, um vergeben zu können. Wir sollten dafür beten.

Heiliger Geist, bitte hilf uns, anderen zu vergeben.



Wenn wir aber unsere Sünden bekennen, dann erweist sich Gott als treu und gerecht! Er wird unsere Sünden vergeben und uns von allem Bösen reinigen (1 Johannes 1,9). Jesus vergibt uns, und weil er uns vergibt, können wir auch anderen vergeben.

Bibelvers

Seid vielmehr freundlich und barmherzig und vergebt einander, so wie Gott euch durch Jesus Christus vergeben hat (Epheser 4,32).



Wende es an!

Denke an jemanden, der dich verletzt hat. Jesus sagt in seinem Wort, dass wir ihnen vergeben sollen. Der Heilige Geist kann unsere Herzen verändern. Wie kannst du Vergebung zeigen?

Komm mit auf die Reise

Begleite Chris, Joy und Gizmo, wenn sie noch mehr über Vergebung lernen. Schau dir die Episode 12 "Superbuch: Flucht nach Damaskus - Die Geschichte von Paulus" auf dem Superbuch YouTube Kanal an.



Kapitel 7: HOFFNUNG



Heute endet unser Projekt. Wir sollen zusammenfassen, was wir über Charakter gelernt haben. Aber das ist gar nicht so einfach.

Ich weiß! Jesus hat den besten Charakter und wir sollten wie er sein!

Nein... also, ja, aber ich glaube, da ist noch mehr.



Was denn noch?

Jesus ist Gottes Sohn. Er bereitet uns darauf vor, mit ihm die Ewigkeit zu verbringen.





»Seid nicht bestürzt und habt keine Angst!«, ermutigte Jesus seine Jünger.
»Glaubt an Gott und glaubt an mich! Denn im Haus meines Vaters gibt es viele

Wohnungen. Sonst hätte ich euch nicht gesagt: Ich gehe hin, um dort alles für euch vorzubereiten. Und wenn alles bereit ist, werde ich zurückkommen, um euch zu mir zu holen. Dann werdet auch ihr dort sein, wo ich bin. Den Weg dorthin kennt ihr ja.«

Jesus antwortete: »Ich bin der Weg, ich bin die Wahrheit, und ich bin das Leben! Ohne mich kann niemand zum Vater kommen. Wenn ihr mich wirklich kennt, werdet ihr auch meinen Vater kennen. Ja, ihr kennt ihn schon jetzt und habt ihn bereits gesehen!«



Jesus bereitet einen Platz für mich vor? Was für einen Platz?

Schau es dir an!

Johannes 14,1-4.6.7



Dann sah ich einen neuen Himmel und eine neue Erde. Denn der vorige Himmel und die vorige Erde waren vergangen, und auch das Meer war nicht mehr da.

Eine gewaltige Stimme hörte ich vom Thron her rufen: »Hier wird Gott mitten unter den Menschen sein! Er wird bei ihnen wohnen, und sie werden sein Volk sein. Ja, von nun an wird Gott selbst in ihrer Mitte leben. Er wird ihnen alle Tränen abwischen. Es wird keinen Tod mehr geben, kein Leid, keine Klage und keine Schmerzen; denn was einmal war, ist für immer vorbei.«

Der auf dem Thron saß, sagte: »Sieh doch, ich mache alles neu!«



Das klingt unglaublich!

Dieses ganze Projekt hat uns auf Jesus hingewiesen. Jesus schenkt uns Hoffnung! Wir können Hoffnung für unsere Zukunft haben – wegen Jesus.

Ja, das ist viel besser als jede Charakterstudie.

Wir können auf Jesus hoffen!



Offenbarung 21,1-5a

Du bist nicht allein!

Denn Gott hat die Menschen so sehr geliebt, dass er seinen einzigen Sohn für sie hergab. Jeder, der an ihn glaubt, wird nicht zugrunde gehen, sondern das ewige Leben haben (Johannes 3,16).

Vergiss nicht, Gott hat uns erschaffen, er kennt uns und liebt uns. Jesus kam, um die Schuld für unsere Sünde auf sich zu nehmen. Als Jesus in den Himmel zurückging, versprach er, dass er zu seinen Jüngern zurückkommen wird. Das gibt uns Hoffnung.



Wenn du Jesus nachfolgst, dann bist du nie ohne Hoffnung. Nachfolger von Jesus haben einen besonderen Freund, den Heiligen Geist.

Wie Jesus weist uns auch der Heilige Geist auf Gott hin und hilft uns, andere auf Gott hinzuweisen. Er ist ein Beweis der Liebe Gottes zu uns. Lass den Heiligen Geist in dir den Charakter von Jesus hervorbringen.

Denn uns ist der Heilige Geist geschenkt, und durch ihn hat Gott unsere Herzen mit seiner Liebe erfüllt (Römer 5,5b).

Nachdem wir durch den Glauben von unserer Schuld freigesprochen sind, haben wir Frieden mit Gott durch unseren Herrn Jesus Christus.

Er hat uns die Tür zu diesem neuen Leben geöffnet. Im Vertrauen haben wir dieses Geschenk angenommen, auf das wir uns jetzt gründen. Und mehr noch: Wir werden einmal an Gottes Herrlichkeit teilhaben. Diese Hoffnung erfüllt uns mit Freude und Stolz.



Wir haben gerade unser Schulprojekt zum Thema Charakter abgeschlossen, doch wir haben noch so viel mehr dadurch gelernt. Wir haben gelernt, dass alles einen Sinn hat und wir durch Jesus eine Bestimmung haben, die uns Gott von Anfang an gegeben hat. Obwohl wir es vermasselt hatten, zeigte Gott wahre Großzügigkeit, indem er seinen Sohn Jesus für uns hingab. Jesus lehrte uns, wie wir freundlich sein können, wie wir anderen dienen und wie wir vergeben können. Jesus zeigte uns die Bedeutung von Liebe und Opfer, als er für unsere Sünden am Kreuz gestorben ist und wieder auferstand. Durch die Versprechen, die Gott uns in der Bibel gibt, und durch das Wirken des Heiligen Geistes in unserem Leben, werden wir immer Hoffnung haben!

Bibelvers

Das eine aber wissen wir: Wer Gott liebt, dem dient alles, was geschieht, zum Guten. Dies gilt für alle, die Gott nach seinem Plan und Willen zum neuen Leben erwählt hat (Römer 8,28).



Komm mit auf die Reise

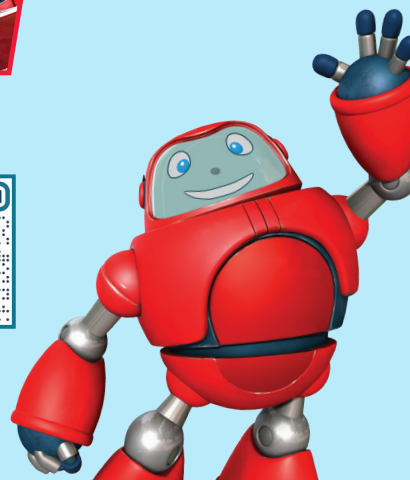
Begleite Joy, Gizmo und Chris dabei, wenn sie mehr über diese Hoffnung erfahren in der Episode "Superbuch: Die letzte Schlacht - Gott macht alles neu" auf dem Superbuch YouTube Kanal



Doch nicht nur dafür sind wir dankbar. Wir danken Gott auch für die Leiden, die wir wegen unseres Glaubens auf uns nehmen müssen. Denn Leid macht geduldig, Geduld aber vertieft und festigt unseren Glauben, und das wiederum stärkt unsere Hoffnung.

Diese Hoffnung aber geht nicht ins Leere. Denn uns ist der Heilige Geist geschenkt, und durch ihn hat Gott unsere Herzen mit seiner Liebe erfüllt.

Römer 5,1-5





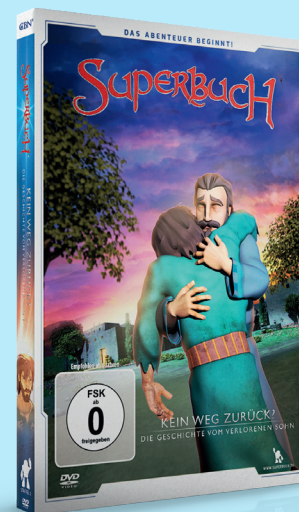
Das war wieder ein tolles Abenteuer!
Wir haben auf soviel darüber gelernt,
was einen guten Charakter ausmacht.
Was nimmst Du persönlich mit?
Schreibe auf, was Dich am meisten
beeindruckt hat und was Du auf dieser
Reise gelernt hast!

Was ich gelernt habe:

Superbuch

Die Bibel-Animationsserie für die ganze Familie

Superbuch ist eine Animationsserie von CBN für Kinder. Sie ist eine Neuauflage der erfolgreichen CBN-Zeichentrickserie aus den 1980er Jahren. Mit den spannenden Abenteuern rund um die Geschichten der Bibel möchte CBN eine neue Generation für Gott und die Bibel begeistern. Bisher sind 4 Staffeln mit jeweils 13 Folgen auf dem deutschen Markt erhältlich.



**Alle 52 Episoden
jetzt online bestellen!**

CBNDEUTSCHLAND.ORG/SHOP

SCHWEIZER KUNDEN: SUPERBUCH.CH

BLEIBT AUF DEM LAUFENDEN!

ABONNIERT UNSEREN **SUPERBUCH-NEWSLETTER**,
YOUTUBE-KANAL ODER LIKED UNS AUF **FACEBOOK!**



YouTube



Mehr Infos auf www.SUPERBUCH.tv



MENSCHEN ERLEBEN GOTT ...DURCH **SUPERBUCH!**

Unsere Vision ist es, Jesus Christus allen Menschen im deutschsprachigen Raum bekannt zu machen. Dafür nutzen wir vier Arbeitsbereiche:

- **Superbuch** - die beliebte Bibel-Animationsserie für die ganze Familie
- **Erlebt TV** - eine Fernsehsendung, in der Menschen berichten, wie sie Gott erlebt haben
- **Gebetshotline** - das CBN Gebetsteam betet mit den Anrufern für ihre Anliegen
- **Humanitäre Arbeit** - durch das globale CBN Netzwerk und Partnerorganisationen unterstützen wir weltweit Hilfsprojekte

Mehr Infos über unsere Arbeit auf
www.CBNDeutschland.org

Gebetshotline:

DE: 040 18 18 88 00

CH: 044 57 50 270

AT: +4940 18 18 88 00

Spendenkonto Deutschland:

SKB Bad Homburg

IBAN: DE29 5009 2100 0001 4537 00

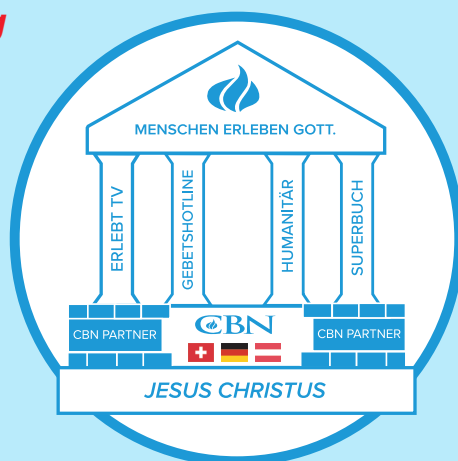
BIC: GENODE51BH2

Spendenkonto Schweiz:

PostFinance Konto: 60-742493-7

IBAN: CH31 0900 0000 6074 2493 7

BIC: POFICHBEXXX



Wir möchten Kindern & Jugendlichen durch relevante Bibelmaterialien einen Zugang zum Wort Gottes eröffnen. Dazu arbeiten wir mit einer Vielzahl christlicher Werke jeder Konfession zusammen.

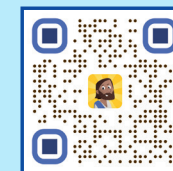
**Wenn du mehr über die Bibel lernen möchtest,
sind hier noch ein paar weitere, heiße Tipps für dich:**

Diese interaktive App nimmt dich mit in die 40 wichtigsten Bibelgeschichten. Wunderschöne Animationen und lustige Spiele lassen die Bibel auf ganz neue Art und Weise lebendig werden.



Die Bibel App
für Kinder

Die Bibel App für Kinder ist auf Google Play und im App Store erhältlich. Scan den Code mit deinem Smartphone, um sie jetzt kostenlos herunterzuladen.



www.bibelappfuerkinder.de

www.bible.com/kinder



YouVersion

Einige unsere Materialien finden sich in der YouVersion Bibel App wieder. Diese kostenlose App bietet Ihnen Bibelübersetzungen in jeder Sprache sowie zahlreiche Lesepläne zu den meisten Fragen und Themen rund um ein Leben mit Jesus.

Download unter **www.bible.com/app**

www.bible.com

Weitere Infos unter:

www.onehope.net

info@jedeskind.net

CBN

MENSCHEN ERLEBEN GOTT.

OneHope®

GOD'S WORD. EVERY CHILD.



Überreicht von

unverkäuflich

SuperBuch1®